

Wasserskorpion und Groppe begeisterten

Antrifttaler Ferienspielkinder befassten sich mit dem regen Leben im Bach

Antrifttal (ks). »Da, er hat sich bewegt!« - voller Begeisterung schleppten die Kinder am Freitag in der Nähe der Antrift mit Wasser gefüllte Gläser herum, in denen kleine Wasserbewohner schwammen. Das Ausbildungszentrum für Naturschutz aus Kirtorf (AZN) hatte im Rahmen der Antrifttaler Ferienspiele zur Bacherkundung eingeladen. Und vieles gab es da zu entdecken, so Zuckmücken- und die Köcherfliegenlarven, Roll- und Schnekenegel, Groppen, aber besonders begeistert waren die 24 teilnehmenden Kinder vom Wasserskorpion. Anhand eines Bachprotokolls stellten die Kinder fest, welche Lebewesen vorhanden sind, und lernten, dass man damit die Wasserqualität bestimmen kann, die insgesamt als noch recht gut eingestuft werden konnte.

Am Ende der mehrstündigen Beobachtung wurden die untersuchten Tierchen wieder zurück ins Wasser gebracht und hielten alle Kinder stolz ihr »Bachforscher-Diplom« in Händen. Manch einer wagte an dem heißen Tag noch schnell einen Sprung in den Bach. Betreut wurden die Kinder von Ute Korn-

städt, Martin Jatho und Irmi Prütting (AZN) und Jeremy Audesey und Thomas Simon vom Jugendkeller Ruhlkirchen. Der Hundeverein Ruhlkirchen lud die Kinder zum Abschluss dieses aufregenden Forschererlebnisses noch zum Grillen ein.



Interessiert studierten die Kinder Wassertiere. (ks)